

Der neue Enger , eine Sensation der Thrillerliteratur

Henning Juul kommt nicht zur Ruhe. Was geschah an dem Tag, als der kleine Jonas bei einem Wohnungsbrand ums Leben kam? Wie ein Fluch verfolgt diese Frage den Reporter - bis er der Antwort so nahe kommt, dass er auf offener Straße von Auftragskillern angeschossen wird. Wer sind die Männer? Welche Verbindung haben sie zu dem lange zurückliegenden Mord an einer alten Frau, bei dem die Ermittlung ins Stocken geriet? Und warum taucht der Name von Henning Juuls Schwester in den Akten von einst auf? Henning Juuls eigenes Leben steht auf Messers Schneide, als er seinen persönlichsten Fall löst. Die Suche nach dem Mörder führt Henning an die Abgründe der menschlichen Seele. Und zu einer Wahrheit, die ihn an alles bisher Geglaubte und an das Gute zweifeln lässt.

Bei seiner Recherche zu einem längst vergangenen "Unfalltod" einer alten Frau, in den auch Hennings ehemaliger Informant Tore Pulli verstrickt gewesen sein soll, stößt er auf verstörende Unterlagen: eine Aussage von Trine Juul-Osmundsen, der Justizministerin und seine Schwester. Unverzüglich stellt Henning sie zur Rede. Tatsächlich beichtet Trine ihm, dass sie kurz vor Jonas' Tod von einer albanischen Organisation erpresst wurde und man sie zwang, den Wohnungsschlüssel der Familie Juul herauszugeben. Kurz darauf brannte die Wohnung und Jonas kam ums Leben. Zutiefst entsetzt bricht Henning den Kontakt zu seiner Schwester ab. Er verfolgt eine weitere Spur, die ihn zu einem ominösen Immobilienhändlerling führt und zu einem Geschäftsmann, der keinerlei Skrupel kennt.

Als Iver Gundersen, Hennings Kollegen und neuer Mann seiner Exfrau Nora, ermordet wird und Henning nur knapp einem Mordanschlag entgehen kann, überschlagen sich die Ereignisse. Er ist den Hintermännern, die scheinbar auch die Erpresser seiner Schwester waren, zu sehr auf die Zehenspitzen getreten. Henning wird entführt und findet sich kurz darauf mit gefesselten Händen und Füßen in einem Boot wieder. Das Letzte, was er hört, ist, wie das Wasser über ihm zusammenschlägt ...

Ein Killer von einem Thriller - in den Büchern von Thomas Enger geht es heftigst zur Sache. Diese haben es ordentlich in sich. Man muss befürchten, die Lektüre von "Tödlich" nicht lebend zu überstehen. Nach nur wenigen Sätzen zerreißen dem Leser die Nerven in Tausend Fetzen. Und es droht mehr als ein Herzinfarkt. Der norwegische Autor schreibt so spannend wie nur die wenigsten seiner Zunft. Er kann es ohne jeden Zweifel mit einem Stieg Larsson aufnehmen. Von der Henning-Juul-Reihe bekommt man Alpträume. Schlaf? Man wird noch Wochen nach dem Weglegen der letzten "Falls" für den Journalisten die Nächte durchmachen. Diese Krimiserie gehört zum Genialsten, was man in die Hände kriegen kann. Zwischen zwei Buchdeckeln findet man hier den absoluten Thrillerwahnsinn!

Thomas Enger steckt in seine Romane so viel Nervenkitzel wie nur die wenigsten seiner Schriftstellerkollegen. Mörderische Unterhaltung als mit "Tödlich" kriegt man nur seltenst in die Hände. Hier hält man es kaum aus vor lauter Spannung. Aus Skandinavien kommen die besten Thrillerautoren der Welt. Und Enger ist definitiv einer von ihnen. Er führt uns vor die Pforten der Hölle - und weit hinter diese.

Susann Fleischer 09.10.2017

Quelle: www.literaturmarkt.info